



Tagesordnungspunkt 7

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Biebrich am 12. März 2025

Verkehrsversuch Autofreies Rheinufer

Beschluss Nr. 0026

Der Magistrat wird gebeten, im Rahmen eines Verkehrsversuchs „Autofreies Rheinufer“ die Rheingaustraße von der Straße Am Parkfeld bis zur Wilhelm-Kopp-Straße für den Autoverkehr zu sperren.

Der Verkehrsversuch ist für die Wochenenden

- 01.-03. August 2025 (Sommerferien)
- 08.-10. August 2025 (Sommerferien)
- 15.-17. August 2025 (letztes Sommerferienwochenende)
- 22.-24. August 2025 (außerhalb Ferien)

vorgesehen, jeweils freitags von 18 Uhr bis sonntags 22 Uhr.

Hierbei soll für die Straßen Am Schlosspark und Elisabethenstraße die Durchfahrtssperre zur Mainstraße aufgehoben werden, so dass eine Ausleitung des Anliegerverkehrs in nördlicher Richtung erfolgen kann.

Den Nutzern des Hessischen Radfernwegs R3 erschließt sich durch den Verkehrsversuch die Möglichkeit, ab der Straße Am Parkfeld bis zum Zollgebäude auf die K648 überzuwechseln und die Rheinpromenade für Spaziergänger freizuhalten.

Im Bereich zwischen der Elisabethenstraße und der Wilhelm-Kopp-Straße soll den anliegenden Gastronomen die Möglichkeit geboten werden, die Außengastronomie großzügig in den Fahrbahnbereich auszuweiten.

Begründung

Das Ziel des autofreien Rheinufers ist die Erhöhung der Aufenthalts- und Lebensqualität am Ufer, vor allem auch die Reduzierung der Lärm- und Luftbelastung durch den PKW- und LKW-Verkehr und die Schaffung von deutlich mehr Bewegungsraum.

Es bietet sich deshalb ein temporärer Verkehrsversuch mit Blick auf die Akzeptanz sowie die Auswirkungen im Umfeld an.

Das Biebricher Schloss als kulturhistorisches Highlight zieht dabei ebenso internationale Gäste an wie die innerstädtischen Tourismusziele. Dieses Ziel am Rheinufer gilt es, als Visitenkarte für Biebrich und gesamt Wiesbaden herauszuheben.

Die Kosten für den Verkehrsversuch in diesem Umfang belaufen sich laut Auskunft des Tiefbau- und Vermessungsamts auf voraussichtlich 30.000 - 40.000 €.

+

+

Verteiler:

Dezernat V z. w. V.

Klee
Ortsvorsteher